

E 705 - 872

Der Christen Leben vnd Sterben:

Auf dem 14. Cap. v. 7. 8. der Epistel S. Pauli an die Römer.



Unser keiner Lebet ihm selber /
Vnd keiner Stirbet ihm selber. ic.

Bey der Leich Begängniß/

Der Erbarn vnd Ehrn Viel Tugendreichen
Marronen/

Ninnen Mauritzin/ Des Ehrweseten Vorachtbarn vnd Hoch- weisen Herrn

Johan Martin Alemans /

Eltisten vnd p' o tempore, Regierenden vnd Worthal-
tenden Bürgermeisters der Alten Stadt Magdeburg re. Herrlie-
ben gewesnen Haupfrawen seyliger Gedächtniß :

Welche den 2. Decemb: desß 1611. Jahrs zu Abende
zwischen 5. vnd 6. Uhr in wahrer Erkändniß/ Bekändniß/ vnd
Anrufung Gottes/ vnd seines Sohne Jesu Christi/ schlig einschaffen/
vnd folgendes Donnerstages/ den 5. Decemb: in Vornemer vnd Volkreicher ver-
sammlung/ Christlich vnd Herrlich/ zu ihrem Erb-Begräbniß/ begleitet/
vnd ins Ruhebeetlein versetzt:

Gestellter Durch



M: JOHANNEM NESNERUM,
Pfarern der Kirchen zu S. Johannis/ in Magdeburg.

Gedruckt zu Magdeburg/ Durch Andream Bezein/
Wohnhaftig in der Marchstrassen/ zum Weissen Lamb.

Aus dem 14. Cap. v. 7.8. der Epist. S. Pauli an die Römer.

53

Ansehen hoch gerühmet. Welche Oration der Ehrwürdiger Achibar vnd Hochgelahrter Herr Philippus Galilus, S. Theologix Doctoꝝ, vnd Domprediger zu Magdeburgk / mein günsiger vnd freundlicher lieber Schwager / Gevatter / vnd alter wohrer Freund / widerumb drucken / vnd an die LeichPredigt Herrn Johān. Scheirings / Weylandt Canonici Senioris der Collegiat Kirchen S. Nicolai, vnd gewesenen Kriegs-Hauptmanns / sc̄. sezen lassen.

Nuper denuo
excusa.

Ohn diesem tayffern vnd herrlichen Mann/Doctore Johān. Scheiring / hat auch im Bapſthumb / kurz vor der Reformation vnd Liecht des Evangelij / gelebet Johān: Scheiring / dieses Herrn Doctoris Vaters Bruder / welcher Doctor, vnd Professor Theologiae, auch Domprediger vnd Canonicus allhie im hohen Stift / wie auch zu Halberstadt / gewesen / Und Anno 1516. zu Magdeburgk gestorben / vnd im Dom / unterm der Hauben / begraben worden.

Commendatio
der Scheirin-
ger Geschlecht.

Auf diesem vornemmen vnd herrlichem Geschlecht / seind Doctores Medicinæ & Juris, vnd tapffere Politici her kommen / so in Republicā togatā & militari, viel gutes dinges aufgerichtet haben.

Johannes
Scheiringi-
us, Theol.D.
Ecclesiæ Me-
tropolitane
Magd. Ca-
nonicus &c.

Die GrossMutter / wegen der Mutter / ist gewesen / die Erbare vñ Ehrvieltugendsame Frau MARGARETA, Herrn Bürgermeisters Thomæ Alemans hinter verlassene Eheleibliche Tochter. Das also GDU der H E X / diese unsre Gottselige Matron / auf alten / vornemen vnd berühmten Geschlechten / lassen geboren werden. Welches ein grosser Segen / vnd besondere Gutthat Gottes ist / laut der Verheissung: Generatio rectorum benedicetur: Wol dem / der den H E X / fürchtet / vnd der grosse Lust hat zu seinen Geboten: Des Same wird gewaltig sein auff Erden: Das Geschlechte der Frommen wird gesegnet sein / Reich-

Großmutter
wegen der
Mutter:
Margareta
Aemannin.

Auf einem
ehrlichen Ge-
schlecht gebo-
ren werden/
ist eine beson-
dere Wol hat/
und Segen
GOTTES.
Pſalm 112. v. 1.2.3